

ANZEIGENTABLEAU CA-64 PTSA Anschlussanleitung



Betrifft das Modul in der Ausführung CA64T v1.2

ca64ptsa_de 03/02

Das synoptische Tableau wird an die Zentrale CA-64 (Bus der Bedienteile) angeschlossen (Schnittstelle des Tableauomoduls: COM, CLK, DTA; Schnittstelle für Hauptplatine der Alarmzentrale: COM, CKM, DTM).

Der Eingang TMP erfüllt die gleiche Funktion wie der Sabotagekontakt im Bedienteil. Wird der Eingang TMP nicht verwendet, dann ist er an Masse anzuschließen (COM).

Das Tableau wurde mit einer eigenen unabhängigen Energieversorgung inklusive Notversorgung (Batterie) ausgestattet. Zur Einschaltung der Stromversorgung ist an die Eingänge AC Wechselspannung 17..24 V vom Netztransformator anzuschließen (z.B. vom Transformator des Gehäuses eines mit der Zentrale CA-64 zusammenarbeitenden Moduls mit Netzteil bzw. des Gehäuses der Zentrale CA-6 plus, CA-10 plus, CA-64). Das Netzteil besitzt ein Auflade- und Kontrollsystem des Akkus, mit Abschaltung des entladenen Akkus – die Sperrspannung des Akkus beträgt 9,5V ±0,3V.

Der Ladestrom des Akkus ist umschaltbar und beträgt 350mA (Pins J30 kurzgeschlossen) oder 700mA (Pins J30 getrennt).

Die Leuchtdiode LED in der Nähe der Pins J30 leuchtet, wenn das Modul den Zustand des Akkumulators testet und der entladene Akku geladen wird. Während des Tests verringert der Prozessor die Spannung des Netzgerätes, und das Modul und die LEDs werden aus dem Akku mit Strom versorgt. Der Test wird alle 4 Minuten wiederholt und dauert zwischen 10 bis 20 Sekunden.

Das Tableau wird mit dem Mikroschalter an der Tableauplatine konfiguriert, wobei nur die Schalter 1..4 benutzt werden (Schalter 5..8 sind auf **OFF** zu stellen).

1. Betrieb im Kontrollmodus

Schalter 4 in der Position OFF (der Zustand der Schalter 1..3 ist bedeutungslos). In diesem Arbeitsmodus kann man bei Bedarf eine beliebige Anzahl von Tableaus anschließen. Die einzige Aufgabe des Tableaus ist hier das zyklische Ablesen des Zustandes der Eingänge und Bereiche der Zentrale, und das Anzeigen dieses Zustandes an den angeschlossenen LEDs. Die Blinklogik der LEDs ist wie folgt (ein Zyklus von 8 Bit mit einer Dauer von 2 Sek. und mit einer Blinkpriorität wie die angegebene Reihenfolge der angezeigten Zustände):

- Eingänge:

Verletzung:	11111111	Sperrung:	11110000
Störung „zu lange Verletzung“:	10101000	Störung „fehlende Verletzung“:	10100000
Sabotagealarm:	10000000	Speicher des Sabotagealarms:	10000000
Alarm:	10101010	Speicher des Alarms:	10101010
Normalzustand:	00000000	Sabotage:	11111110

- Schaltzustände der Bereiche:

Eingangszeitverzög.:	11111110
Ausgangszeitverzög. > 10 Sek.:	11110000
Ausgangszeitverzög. < 10 Sek.:	10101010
Bereich ist scharf:	11111111
Normalzustand (unscharf):	00000000

- Alarmzustände der Bereiche:

Brandalarm:	11001100
Alarm:	11111111
Speicher des Brandalarms:	10000000
Speicher des Alarms:	11111110
Normalzustand (kein Alarm):	00000000

2. Betrieb im Bedienteilmodus

Schalter 4 in der Position ON, Schalter 1..3 bestimmen die Adresse des Tableaus. **ACHTUNG: Die Tableauadresse liegt in demselben Adressbereich wie die Adressen der Bedienteile, sie kann also nicht gleich sein wie die Adresse eines Bedienteils oder eines anderen Tableaus.** In diesem Arbeitsmodus funktioniert das Tableau wie in dem Kontrollmodus, wobei es zusätzlich an die Zentrale die folgenden Ereignisse (sofern sie eintreten) sendet: Restart, Ausfall und Ende des Ausfalls des Akkumulators und der Netzspeisung, Sabotage und Ende der Sabotage. An ein Tableau im Bedienteilmodus kann ein Rechner mit dem Programm Guard64 angeschlossen werden.

In diesem Arbeitsmodus wird die Blinklogik der LEDs und die RS-232-Kommunikation mit dem Programm Guard64 über das Programm Dload64 festgelegt.

Technische Daten:

SpeisespannungAC 17...24V
 Leistung des Netzteils2.2A
 Ladespannung des Akkumulators..... 13,7 ±0,1V
 Sperrspannung des Akkumulators.....9,5 ±0,3V
 Abmessungen 130x204mm

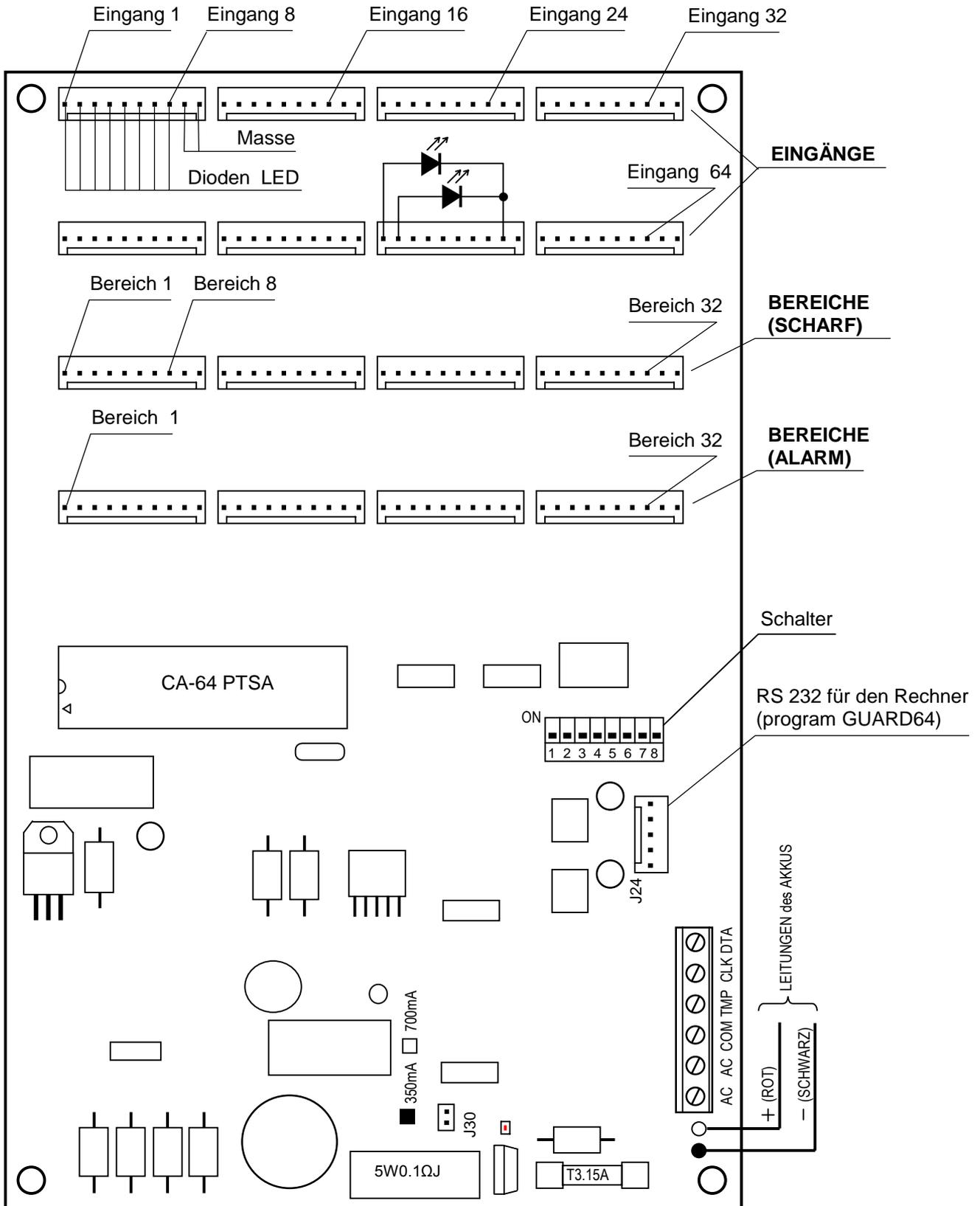


Abbildung 1. – Anordnung der Elemente auf der synoptischen Tableau der Alarmzentrale CA-64.

SATEL Alarm GmbH Friedrich-Engels-Str.25 D-15711 Königs Wusterhausen	Fon: (+49) 3375 – 217155 Fax: (+49) 3375 – 217156
	www.satel-alarm.de www.satel.pl
Satel ul. Schuberta 79 80-172 Gdańsk	Fon: (+48) 58 320 94 00; (+48) 39 12 47 27 Fax: (+48) 58 320 94 01